

Newsletter 06 / 2018

www.breisgau-hochschwarzwald.de

Inhalt

- **AHP Merkle expandiert nach Süden**
- **Hekatron Manufacturing verlegt Logistik nach Neuenburg**
- **Digitale Zukunftskommune**
- **Messtechnikhersteller Siko aus Buchenbach investiert**
- **Südbaden: Volksbank-Fusion ist beschlossen**

- **Programmausschreibung: Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) und „Spitze auf dem Land!“**

- **Beratungsservice für internationale Fachkräfte**
- **Workshop-Reihe: Bewerben in Deutschland – Zeigen Sie was Sie können!**
- **20. Juni: Hackathon Freiburg 2018: Digitale Lösungen für deine ‚Smart City‘ Freiburg**
- **21. Juni: Fachkräftesicherung konkret Erfolgreich durch familienfreundliche Unternehmenskultur**
- **21. Juni: Seminar „Der Businessplan – Gründung mit Konzept!“**
- **3. Juli: First Tuesday meets Gründerstammtisch Juli: Geistiges Eigentum in der digitalen Welt**
- **5. Juli: Fachkräftesicherung konkret - Gemeinsam gewinnen**

- **12. Juli: Fördermittel für Digitalschaffende kennenlernen**
- **24. Juli: High-Tech Gründerfonds Sprechtag Life Science**

- **AHP Merkle expandiert nach Süden**

Der südbadische Hydraulik-Spezialist hat zwei neue Auslandsgesellschaften gegründet

AHP Merkle expandiert. Das Familienunternehmen aus Gottenheim stärkt sein Geschäft in Südeuropa mit der Gründung von gleich zwei neuen Tochtergesellschaften: in Portugal und Italien. Hier sei das Umsatzpotenzial noch nicht ausgeschöpft, sagt der geschäftsführende Gesellschafter Christen Merkle.

Der Unternehmer hat sich für 2018 viel vorgenommen. Noch in diesem Sommer soll der Firmensitz in Gottenheim erweitert werden. Merkle will die Firma Baden Hydraulik, eine Tochterfirma von AHP, von Waldkirch-Kollnau nach Gottenheim umsiedeln. Wie berichtet rechnet der Unternehmer mit Investitionskosten von rund sechs Millionen Euro. Bereits im nächsten Jahr sollen die Mitarbeiter dann nach Gottenheim umziehen.

Quelle: *Econo Verlags-GmbH 2018*

- **Hekatron Manufacturing verlegt Logistik nach Neuenburg**

Das anhaltende Wachstum von Hekatron Manufacturing führt am Standort Sulzburg zu einem Platzproblem und macht einen Teilumzug not-

wendig. Fündig wurde man in Neuenburg am Rhein mit den Gebäuden des dort ehemals ansässigen Unternehmens Johnson Controls.

Hekatron Manufacturing fertigt Elektronikkomponenten für unterschiedliche industrielle Anwendungen von der bestückten Platine bis zum fertigen Endprodukt – exakt nach Kundenwunsch. Dieser Bereich ist in den letzten zwei Jahren rasant gewachsen und auch für 2018 wird weiteres Wachstum prognostiziert. **Mehr...**

Quelle: Stadt Neuenburg a. Rhein, Hekatron

- **Digitale Zukunftskommune**

Die Stadt Neuenburg bekommt im Rahmen des Landeswettbewerbs "Digitale Zukunftskommune@bw" 35 000 Euro für die Förderung von digitalen Projekten und Strategien. 50 Modellkommunen sollen mit ihren Fördergeldern in den kommenden zehn Monaten innovative Anwendungen auf einer einheitlichen IT-Plattform realisieren und in der täglichen Praxis erproben. **Weiterlesen...**

Quelle: Badischer Verlag GmbH & Co. KG

- **Messtechnikhersteller Siko aus Buchenbach investiert**

Messtechnikhersteller Siko aus Buchenbach investiert 12 Millionen Euro in Bad Krozingen. Als die Ansiedlung des Messtechnikherstellers, der neben dem Sitz in Buchenbach ein zweites Standbein im Gewerbegebiet Am Krozinger Weg entwickelt, offiziell wurde, zeigten sich Verwaltung, Rat und Siko-Geschäftsführer Sven Wischniewski zufrieden. Siko investiert 12 Millionen Euro. Den Großteil der rund 60 Arbeitsplätze in Bad Krozingen behalten Mitarbeiter aus Buchenbach. **Zum Presseartikel...**

Quelle: Badischer Verlag GmbH & Co. KG

- **Südbaden: Volksbank-Fusion ist beschlossen**

Die Genossen aus Müllheim und Eschbach tun sich zusammen

Durch den Zusammenschluss entsteht eine Bank mit einer Bilanzsumme von rund 1,8 Milliarden Euro, 39.000 Mitgliedern, 80.000 Kunden und etwa 300 Mitarbeitern. Die neue Bank soll Volksbank Breisgau-Markgräflerland heißen und wird ihren Sitz im Gewerbepark Breisgau in Eschbach haben. **Mehr...**

Quelle: Econo Verlags-GmbH 2018

- **Programmausschreibung: Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) und „Spitze auf dem Land!“**

Die Ausschreibung für das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) wurde vom Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) veröffentlicht. Neben Umnutzungen (insbesondere auch Wohnraum-schaffende Maßnahmen) sollen vorrangig solche Projekte gefördert werden, die dazu beitragen, den Ortskern attraktiver zu gestalten - so z. B. Betriebsverlagerungen aus dem (beengten) Innenbereich in ein Gewerbegebiet oder neue Angebote für die Versorgung der Bevölkerung. Ziel ist dabei, dass mit der Maßnahme auch neue Arbeitsplätze entstehen.

Die in der Ausschreibung gesetzte Frist gilt als endgültige Abgabefrist der Gemeinden beim Landratsamt und Regierungspräsidium. Da private Antragsteller ihren Antrag über ihre Gemeinde einreichen müssen, bitten wir darum, dass Sie bei Ihrer Gemeindeverwaltung die entsprechende Abgabefrist erfragen (teilweise müssen die Unterlagen dort bereits Anfang September vorliegen).

Herausgeber (V. i. S. d. P.):
Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald
Struktur- und Wirtschaftsförderung
Stadtstraße 2
79104 Freiburg

Ansprechpartnerin:
Andrea Hennenberger
Telefon: 0761 2187-5318
E Mail: andrea.hennenberger@lkbh.de



Hier können Sie den Newsletter abbestellen

Alle Antragsunterlagen müssen über Ihre Gemeinde beim Landratsamt und Regierungspräsidium in jeweils zweifacher Ausführung eingereicht werden - für Ihre Gemeinde ist evtl. ein weiterer Satz Antragsunterlagen notwendig. Gerne unterstützt Sie das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald direkt bei der Antragstellung - bitte nutzen Sie das Angebot der unten aufgeführten Kontaktmöglichkeiten.

Weiterhin möchten wir Sie auch darauf hinweisen, dass für die ELR-Linie "**Spitze auf dem Land! Technologieführer Baden-Württemberg**" mittlerweile zwei Mal im Jahr Anträge gestellt werden können. Im August 2018 können besonders technologie-affine Unternehmen beim Regierungspräsidium Freiburg einen Antrag auf Förderung stellen, wobei eine vorherige Abstimmung der Anträge mit dem RP Freiburg sinnvoll ist. Das Angebot richtet sich an kleine und mittlere Unternehmen (bis zu 99 Beschäftigte) im ländlichen Raum, die aufgrund ihrer Innovationsfähigkeit und ausgeprägten Technologiekompetenz das Potential zur Technologieführerschaft erkennen lassen. Die Kriterien für eine Förderung sind anspruchsvoller als die im regulären ELR, allerdings ist auch die Förderung attraktiver.

Als Ansprechpartner von der Struktur- und Wirtschaftsförderung des Landratsamts Breisgau-Hochschwarzwald stehen Ihnen gerne Frau Marie Schmitt, Telefon 0761 2187-5310 oder Email maria-therese.schmitt@lkbh.de und Herr Lutz Dierks, Telefon 0761 2187-5300 oder Email lutz.dierks@lkbh.de für Rückfragen zur Verfügung.

Seitens des Regierungspräsidiums Freiburg steht Herr Weißer Telefon 0761 208-1261 als Ansprechpartner zur Verfügung.

Die Unterlagen des MLR mit Verwaltungsvorschrift und Antragsformularen sind im Internet **hier** zu finden.

- **Beratungsservice für internationale Fachkräfte**

Der kostenlose Beratungsservice für internationale Fachkräfte und deren Familien sowie für Unternehmen im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald findet im Juni 2018 an folgenden Orten und Terminen statt:

- Titisee-Neustadt, im Rathaus, Donnerstag, 14.06.2018, 14-17 Uhr
- Bad Krozingen, im Rathaus, Donnerstag, 28.06.2018, 15-18 Uhr

Das Team des Welcome Centers informiert und berät Fachkräfte aus dem Ausland (EU und Nicht-EU), die neu in die Region gekommen sind oder seit kurzer Zeit hier leben zu Themen wie Arbeit, Wohnen, Sprache, Kinderbetreuung, Anerkennung des Berufsabschlusses, Familie, Bildung, Alltag in Deutschland, Freizeit, u.v.m.

Die Beratung ist kostenlos und findet auf Deutsch, Englisch oder Italienisch statt.

Bitte beachten Sie, dass eine **Anmeldung** erforderlich ist.

Quelle: Welcome Center Freiburg-Oberrhein

- **Workshop-Reihe: Bewerben in Deutschland – Zeigen Sie was Sie können!**

Wer sich in Deutschland für eine Stelle bewerben möchte, muss die Dos and Don'ts im Bewerbungsprozess kennen und sich „richtig“ vermarkten können – angefangen bei der Bewerbung, über das Vorstellungsgespräch, bis hin zur Gehaltsverhandlung.

Herausgeber (V. i. S. d. P.):

Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald
Struktur- und Wirtschaftsförderung
Stadtstraße 2
79104 Freiburg

Ansprechpartnerin:

Andrea Hennenberger
Telefon: 0761 2187-5318
E Mail: andrea.hennenberger@lkbh.de



Anhand von Impulsvorträgen, Diskussionen, Einzel- und Paararbeit sowie Rollenspielen lernen Sie in diesen drei Workshops, wie Sie die erste Hürde zum neuen Job in Deutschland meistern, sich im Vorstellungsgespräch positiv vermarkten und wie Sie mit der oft heiklen Frage zu den Gehaltsvorstellungen umgehen.

1. Workshop: Bewerbung am 13. Juni
2. Workshop: Vorstellungsgespräch am 20. Juni
3. Workshop: Gehaltsverhandlung am 27. Juni

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem angehängten Flyer.

Quelle: Welcome Center Freiburg-Oberrhein

- **20. Juni: Hackathon Freiburg 2018: Digitale Lösungen für deine ‚Smart City‘ Freiburg**

Beim vierten Freiburger Hackathon sucht man nach smarten Ideen für die Stadt von morgen. Smart City zielt darauf ab, Städte effizienter, technologisch fortschrittlicher, grüner und sozial inklusiver zu gestalten. Diese Konzepte beinhalten technische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Innovationen.

Mitmachen können alle!

#citizen #coder #design #web #digitalnatives
#companies #startups #datenenthusiasten #changer #changemaker #alle

20.06.- 22.06.2018, Carl-Schurz-Haus, Freiburg

Mehr...

Quelle: Baden-Württemberg: Connected e.V.

- **21. Juni: Fachkräftesicherung konkret Erfolgreich durch familienfreundliche Unternehmenskultur**

Auf die Unternehmenskultur kommt es an!

Immer mehr Arbeitgeber stellen sich familienfreundlich auf, um Mitarbeitende zu gewinnen oder zu halten. So bewerten sich in Studienergebnissen von „Erfolgsfaktor Familie“ 44 Prozent der deutschen Unternehmen als sehr familienfreundlich. Bei den Beschäftigten sehen das jedoch lediglich 24 Prozent so.

Die Anzahl der Maßnahmen wie Home-Office, diverse Arbeitszeitmodelle oder Job-Sharing entscheidet nicht allein über den wahren Erfolg bei den Beschäftigten oder für das Recruiting. Oft werden die Angebote nur zögerlich angenommen. Mit dieser Veranstaltung möchten wir Ihnen den dafür nötigen Erfolgsfaktor aufzeigen: eine verankerte familienbewusste Unternehmenskultur.

Doch was bedeutet dies konkret?

Dazu erhalten Sie praktische Informationen zu den dafür notwendigen Elementen bis hin zu Beispielen von Unternehmen sowie Anregungen für die Umsetzung in Ihrem Betrieb / in Ihrer Verwaltung.

Die Veranstaltung richtet sich an Arbeitgeber aus dem Landkreis.

Weitere Informationen zur Veranstaltung...

- **21. Juni: Seminar „Der Businessplan – Gründung mit Konzept!“**

Von der Idee zur wirtschaftlich erfolgreichen Umsetzung ist es ein langer und steiniger Weg. Am Anfang steht ein überzeugender Businessplan, in dem das Konzept aus allen Blickwinkeln betrachtet und geplant wird. Dabei muss das Konzept

Herausgeber (V. i. S. d. P.):
Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald
Struktur- und Wirtschaftsförderung
Stadtstraße 2
79104 Freiburg

Ansprechpartnerin:
Andrea Hennenberger
Telefon: 0761 2187-5318
E Mail: andrea.hennenberger@lkbh.de



Hier können Sie den Newsletter abbestellen

alle Erfolgs- und kritischen Faktoren analysieren und beschreiben, wie man damit umgeht und was man erwartet. Eine kritische Marktbetrachtung ist heute z.B. wichtiger denn je. In der Finanzplanung zeigt man den heute sehr anspruchsvollen Kapitalgebern, egal ob Banken oder potenziellen Investoren, wie sich die Idee in Zahlen ausdrückt, in Kapitalbedarf, Liquidität und Ertrag. Der Referent Michael Paul kann aus den rund 350 Beratungsprojekten die Erfahrung schöpfen, dass die Themen Unternehmensstrategie, -entwicklung, Businessplan und Finanzierung die Grundlage darstellen für eine solide und optimale Unternehmensfinanzierung. In dem Seminar lernen die Teilnehmenden, was in einen guten Businessplan gehört, worauf es ankommt und welche typischen Fallen und Fehler es zu vermeiden gilt.

Wann? Donnerstag, 21.06.2018, 18 bis 21 Uhr

Wo? Gründerbüro der Universität Freiburg, Zentralstelle für Technologietransfer, Stefan-Meier-Straße 8, 79104 Freiburg, Seminarraum, 1. Obergeschoss

Weitere Infos...

Quelle: Gründerbüro Uni Freiburg

- **3. Juli: First Tuesday meets Gründerstammtisch Juli: Geistiges Eigentum in der digitalen Welt**

Etabliertes Unternehmen oder junges Startup? Machst Du Dein Unternehmen fit für Industrie 4.0 oder setzt Du von Anfang an auf ein digitales Geschäftsmodell? Beschäftigen Dich in Deinem Unternehmen rechtliche Fragen zum geistigen Eigentum, dann stammen die relevanten Rechtsnormen im Wesentlichen aus der vordigitalen Zeit. Der Impulsvortrag gibt Einblicke in die herausfordernden Entwicklungen im Urheber- und Patentrecht in der digitalen Welt.

Herausgeber (V. i. S. d. P.):
Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald
Struktur- und Wirtschaftsförderung
Stadtstraße 2
79104 Freiburg

Ansprechpartnerin:
Andrea Hennenberger
Telefon: 0761 2187-5318
E Mail: andrea.hennenberger@lkbh.de



Die Veranstaltung findet statt am 03.07.2018, von 19:00 bis 21:00 Uhr im Grünhof in Freiburg.

Weitere Infos...

Quelle: Baden-Württemberg: Connected e.V.

- **5. Juli: Fachkräftesicherung konkret - Gemeinsam gewinnen**

Die Zusammenarbeit in Netzwerken ist eine Antwort auf die komplexen Herausforderungen, die sich für Arbeitgeber in der Dynamik unserer Zeit ergeben. Insbesondere für die Fachkräftesicherung können Netzwerke gewinnbringend sein. Im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald sind aus den Werkstätten „Gemeinsam für Unternehmen und Region“ vier Netzwerke mit Arbeitgebern in unterschiedlichen Formen und Regionen des Landkreises entstanden. Die älteste Kooperation ist dabei 11 Jahre, die jüngste 3 Jahre alt.

Diese Veranstaltung möchte zum einen Lust auf Zusammenarbeit mit anderen Arbeitgebern machen und aufzeigen, wie gemeinsam gewonnen wird. Zum anderen wird der Fokus darauf liegen, von außen Anregungen für die Weiterentwicklung der eigenen Kooperation zu erhalten.

Die Veranstaltung wendet sich an alle Arbeitgeber aus dem Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald, die bereits in Netzwerken bzw. Kooperationen engagiert sind oder daran Interesse haben.

Weitere Informationen zur Veranstaltung...

- **12. Juli: Fördermittel für Digitalisierende kennenlernen**

Sie wollen wissen, welche Unterstützung Ihr Unternehmen vom Land, Bund und von der EU-weit erhalten kann?

bwcon lädt Sie herzlich ein, sich über die Möglichkeiten der Förder- und Finanzierung (Land/Bund/EU) für die unterschiedlichen Phasen Ihrer internen und externen IT- und Hightech-Projekte durch Förder- und Drittmittel zu informieren.

12.07.2018, 18.30h, tbd, Freiburg [Mehr...](#)

Quelle: Baden-Württemberg: Connected e.V.

- **24. Juli: High-Tech Gründerfonds Sprechtag Life Science**
Bewerbungsfrist: 26.06.2018

bwcon organisiert in Zusammenarbeit mit dem Gründerbüro und zusammen mit weiteren Finanzierungspartnern (Black Forest Business Angels e.V., Deutsche Bank, MBG Baden-Württemberg, born2grow, LBBW Venture Capital, Business Angels Region Stuttgart, venture forum neckar, Volksbank Freiburg eG) die Gelegenheit zum persönlichen Beratungsgespräch für Gründer- und Forschungsteams in der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg.

Hightech-Unternehmensgründungen haben in den frühen Phasen der Unternehmensentwicklung oftmals Schwierigkeiten, eine Finanzierung zu erhalten. Der als Public-Private Partnership geführte High-Tech Gründerfonds (HTGF) hat sich mittlerweile als wichtige Finanzierungsmöglichkeit für innovative Gründungsprojekte in der Seedphase entwickelt. Beim Sprechtag stehen Investmentmanager des HTGF Gründerteams für persönliche Beratungsgespräche zur Verfügung (jeweils 45 Minuten). Ziel ist es, Geschäftsmodelle und Gründungsprojekte zu bewerten und auf ihre Eignung für eine Finanzierung durch den HTGF zu prüfen, den Unterstützungsbedarf zu identifizieren und ggf. mit den Interessenten die weiteren Schritte zu planen.

Der Sprechtag richtet sich an:

- Gründer- und Forscherteams in der Vorgründungsphase. Diese sollen für die Finanzierungsalternative HTGF sensibilisiert werden. Hier kann mit der Sprechstunde der Entwicklungsbedarf bis zur „Finanzierungsreife“ identifiziert werden.
- Gründerteams, die nach einer Seedfinanzierung suchen.

Bitte beachten Sie, dass bei diesem Sprechtag nur Life Science Themen berücksichtigt werden!

Weitere Infos zur Veranstaltung...

Quelle: Gründerbüro Uni Freiburg

Herausgeber (V. i. S. d. P.):
Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald
Struktur- und Wirtschaftsförderung
Stadtstraße 2
79104 Freiburg

Ansprechpartnerin:
Andrea Hennenberger
Telefon: 0761 2187-5318
E Mail: andrea.hennenberger@lkbh.de



Hier können Sie den Newsletter abbestellen

● **Anmeldung**

Die Veranstaltung wendet sich an alle Arbeitgeber aus dem Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald.

Eine Anmeldung ist für die Veranstaltung bis zum 15. Juni 2018 erforderlich.

Es fallen keine Gebühren an.

Die Anmeldung kann schriftlich mit dem Antwortvordruck oder über das Internet unter www.breisgau-hochschwarzwald.de im Bereich Wirtschaft und Mobilität, Arbeitsmarkt und Fachkräfte, Aktionen und Veranstaltungen erfolgen.

● **Veranstaltungsort**

Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald
Kleiner Sitzungssaal
Stadtstraße 2
79104 Freiburg

● **Ansprechpartner**

Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald
Annette Herlt
Tel.: 0761-2187-5316
E-Mail: annette.herlt@lkbh.de

Veranstalter

Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald
Fachbereich Struktur- und Wirtschaftsförderung

in Zusammenarbeit mit
Netzwerkbüro „Erfolgsfaktor Familie“



Eine Veranstaltung im Rahmen des
„Forum Vereinbarkeit“ der Servicestelle
Lokale Bündnisse für Familie.



**Landratsamt
Breisgau- Hochschwarzwald**

Stadtstraße 2
79104 Freiburg im Breisgau
Telefon: 0761 2187-0
Telefax: 0761 2187-9999
E-Mail: info@lkbh.de

www.breisgau-hochschwarzwald.de



Fachkräftesicherung konkret
Erfolgreich durch familienfreundliche
Unternehmenskultur

Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald
Donnerstag, 21. Juni 2018

Auf die Unternehmenskultur kommt es an!

Immer mehr Arbeitgeber stellen sich familienfreundlich auf, um Mitarbeitende zu gewinnen oder zu halten. So bewerten sich in Studienergebnissen von „Erfolgsfaktor Familie“ 44 Prozent der deutschen Unternehmen als sehr familienfreundlich. Bei den Beschäftigten sehen das jedoch lediglich 24 Prozent so.

Die Anzahl der Maßnahmen wie Home-Office, diverse Arbeitszeitmodelle oder Job-Sharing entscheidet nicht alleinig über den wahren Erfolg bei den Beschäftigten oder für das Recruiting. Oft werden die Angebote nur zögerlich angenommen.

Mit dieser Veranstaltung möchten wir Ihnen den dafür nötigen Erfolgsfaktor aufzeigen: eine verankerte familienbewusste Unternehmenskultur. Doch was bedeutet dies konkret?

● **Aus der Praxis für die Praxis**

Dazu erhalten Sie praktische Informationen zu den dafür notwendigen Elementen bis hin zu Beispielen von Unternehmen sowie Anregungen für die Umsetzung in Ihrem Betrieb / in Ihrer Verwaltung.

Das erwartet Sie

● **16:30 Uhr: Ankommen**

● **17:00 Uhr: Einführung**

Begrüßung: Annette Herlt,
Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald

● **Impuls**

„Mit familienbewusster Unternehmenskultur zum Champion werden“,
Katharina Kirschbaum, Netzwerkbüro
„Erfolgsfaktor Familie“, Berlin

● **Nachgefragt**

Arbeitgeber im Gespräch mit
Silke Jäger-Warnecke, Bildungswerk der Baden-
Württembergischen Wirtschaft e. V., familyNET
und Annette Herlt, Landratsamt Breisgau-
Hochschwarzwald

● **Und wie geht es weiter?**

Schritte zur Umsetzung

● **19:15 Uhr Ende: Get Together**

Beteiligte Unternehmen

● **maxon motor GmbH, Sexau**

Trägt als attraktiver Arbeitgeber seit 2016 das Prädikat „Familienbewusstes Unternehmen“.

Achim Weis, Personalleiter: *„Wir führen Miteinandergespräche mit unseren Beschäftigten und leben flache Hierarchien mit offenen Türen.“*

● **Sparkasse Markgräflerland**

Ausgezeichnet durch das audit berufundfamilie seit 2010.

Stephan Grether, Bereichsleiter Unternehmenssteuerung und Personal: *„Familienbewusstsein hat sich in der Sparkasse spürbar etabliert und trägt zu einer hohen Mitarbeiterzufriedenheit und zur nachhaltigen Leistungsfähigkeit bei.“*

● **Team Grün Furtner-Althaus Garten- und Landschaftsbau GmbH**

Seit 2015 als „Familienbewusstes Unternehmen“ ausgezeichnet.

Petra Furtner-Althaus: *„Unser hervorragendes Betriebsklima kommt bei unseren Beschäftigten und unseren Kunden gut an.“*

● **Anmeldung**

Die Veranstaltung wendet sich an alle Arbeitgeber aus dem Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald, die bereits in Netzwerken bzw. Kooperationen engagiert sind oder daran Interesse haben.

Eine Anmeldung ist für die Veranstaltung bis zum 25. Juni 2018 erforderlich.

Es fallen keine Gebühren an.

Die Anmeldung kann schriftlich mit dem Antwortvordruck oder über das Internet unter www.breisgau-hochschwarzwald.de im Bereich Wirtschaft und Mobilität, Arbeitsmarkt und Fachkräfte, Aktionen und Veranstaltungen erfolgen.

● **Veranstaltungsort**

Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald
Kleiner Sitzungssaal
Stadtstraße 2
79104 Freiburg

● **Ansprechpartner**

Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald
Annette Herlt
Telefon: 0761 2187-5316
E-Mail: annette.herlt@lkbh.de

Landratsamt Breisgau- Hochschwarzwald

Stadtstraße 2
79104 Freiburg im Breisgau
Telefon: 0761 2187-0
Telefax: 0761 2187-9999
E-Mail: poststelle@lkbh.de

www.breisgau-hochschwarzwald.de



**Fachkräftesicherung konkret
Gemeinsam gewinnen**
Dem Geheimnis erfolgreicher
Arbeitgeberkooperationen auf der Spur

Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald
Donnerstag, 5. Juli 2018

Auf der Suche nach Erfolgsfaktoren

● Kooperationen in der Region

Die Zusammenarbeit in Netzwerken ist eine Antwort auf die komplexen Herausforderungen, die sich für Arbeitgeber in der Dynamik unserer Zeit ergeben. Insbesondere für die Fachkräftesicherung können Netzwerke gewinnbringend sein. Im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald sind aus den Werkstätten „Gemeinsam für Unternehmen und Region“ vier Netzwerke mit Arbeitgebern in unterschiedlichen Formen und Regionen des Landkreises entstanden. Die älteste Kooperation ist dabei 11 Jahre, die jüngste 3 Jahre alt.

● Ausblick und Ziel

Diese Veranstaltung möchte zum einen Lust auf Zusammenarbeit mit anderen Arbeitgebern machen und aufzeigen, wie gemeinsam gewonnen wird. Zum anderen wird der Fokus darauf liegen, von außen Anregungen für die Weiterentwicklung der eigenen Kooperation zu erhalten.

Es werden folgende Aspekte betrachtet:

- Besonderer Nutzen der Netzwerke
- Organisationsformen im Vergleich
- Erfolgsfaktoren für Kooperation

Dabei erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit, diese Erkenntnisse auf ihre Situation bezogen zu bearbeiten.

Das erwartet Sie

● 16:30 Uhr: Begrüßung und Einführung

Annette Herlt,
Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald

● Impuls

„Über den regionalen Tellerrand geschaut:
Ein Blick auf Arbeitgeberkooperationen in Deutschland“
Dr. Christian Schilcher,
Bertelsmann Stiftung

● Diskussion und Austausch- Von anderen lernen?

Austausch der Teilnehmerinnen und Teilnehmer untereinander:

- Welche Aspekte der vorgestellten Beispiele sind für die eigene Situation besonders interessant?
- Wo liegen im Vergleich zu anderen die eigenen Stärken?
- Welche konkreten Fragen und Ideen ergeben sich für die eigene weitere Zusammenarbeit?

● Perspektiven und Ideen- Antworten auf Ihre Fragen

Dr. Christian Schilcher,
Bertelsmann Stiftung

● 19 Uhr: Resümee und Verabschiedung

Annette Herlt,
Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald

Der Referent

● Dr. Christian Schilcher



Projektleiter bei der Bertelsmann Stiftung im Bereich Unternehmen in der Gesellschaft.

Fachliche Schwerpunkte:

- CSR/ Unternehmensengagement
- Regionale Initiativen und Netzwerke
- Mitarbeiterorientierung
- Veränderung von Arbeit

Veranstalter

Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald,
Fachbereich Struktur- und Wirtschaftsförderung in
Zusammenarbeit mit der Bertelsmann Stiftung,
Gütersloh.

ANMELDE-RÜCKANTWORT

Per E-Mail an: welcomecenter@fwtm.de

oder per Post an:

Welcome Center Freiburg-Oberrhein

Lehener Straße 77

79106 Freiburg

Ich nehme an folgendem/n Bewerbungsworkshop(s) teil:

- 1. Workshop: **Bewerbung**
- 2. Workshop: **Vorstellungsgespräch**
- 3. Workshop: **Gehaltsverhandlung**

Die Kosten je **Workshop liegen bei 10 €**, eine Anmeldung ist erforderlich. Sobald diese bei uns eingegangen ist, werden wir Sie dazu auffordern, den jeweiligen Betrag zu überweisen. **Erst mit dem Zahlungseingang sind Sie verbindlich angemeldet.** Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

.....
Vorname, Name

.....
Nationalität

.....
Beruf / Qualifikation

.....
Deutsch-Level

.....
E-Mail

Anmeldeschluss: 23.05.2018

Welcome Center

Freiburg – Oberrhein



Bewerben in Deutschland

Workshops für internationale Fachkräfte

Termine:

1. Workshop: 13. Juni 2018, 14–19 Uhr
2. Workshop: 20. Juni 2018, 14–19 Uhr
3. Workshop: 27. Juni 2018, 14–19 Uhr

Ort:

Konzerthaus Freiburg – Raum Libresso
(Eingang Bertoldstraße, neben Bankautomat)
Konrad-Adenauer-Platz 1, 79098 Freiburg

Bewerben in Deutschland – Zeigen Sie was Sie können!

Wer sich in Deutschland für eine Stelle bewerben möchte, muss die **Dos and Don'ts im Bewerbungsprozess kennen** und sich „richtig“ vermarkten können – angefangen bei der **Bewerbung**, über das **Vorstellungsgespräch**, bis hin zur **Gehaltsverhandlung**.

Anhand von **Impulsvorträgen, Diskussionen, Einzel- und Paarbeit** sowie **Rollenspielen** lernen Sie in diesen **drei Workshops**, wie Sie die erste Hürde zum neuen Job in Deutschland meistern, sich im Vorstellungsgespräch positiv vermarkten und wie Sie mit der oft heiklen Frage zu den Gehaltsvorstellungen umgehen.

Der **Diplom-Psychologe Hans-Georg Willmann**, der selbst in anderen Ländern gelebt und gearbeitet hat, unterstützt Menschen dabei, neue Perspektiven zu sehen, Chancen zu erkennen und Ziele zu erreichen. Durch seine langjährige Erfahrung in der Unternehmensberatung weiß er, was Unternehmen von ihren Bewerbern erwarten, und gibt wertvolles Wissen aus der Praxis weiter.

Veranstalter:
Welcome Center Freiburg – Oberrhein

Projektträger:



Das Welcome Center wird unterstützt aus Mitteln des
Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg

1. Workshop: Bewerbung

13. Juni 2018, 14–19 Uhr

Konzerthaus Freiburg, Raum Libresso (Eingang Bertoldstraße)

- Was habe ich dem Arbeitsmarkt zu bieten?
- Wie funktioniert der Arbeitsmarkt in Deutschland?
- Wie lese ich Stellenanzeigen?
- Wie bewerbe ich mich richtig?
- Wie sehen Bewerbungsunterlagen in Deutschland aus?

2. Workshop: Vorstellungsgespräch

20. Juni 2018, 14–19 Uhr

Konzerthaus Freiburg, Raum Libresso (Eingang Bertoldstraße)

- Was habe ich dem potentiellen Arbeitgeber zu bieten?
- Was erwartet „die andere Seite“ von mir?
- Welche Fragen werden im Vorstellungsgespräch gestellt?
- Worauf kommt es im Vorstellungsgespräch besonders an?
- Wie bereite ich mich richtig auf ein Vorstellungsgespräch vor?

3. Workshop: Gehaltsverhandlung

27. Juni 2018, 14–19 Uhr

Konzerthaus Freiburg, Raum Libresso (Eingang Bertoldstraße)

- Gehaltsfaktoren: Was kann ich auf dem deutschen Arbeitsmarkt verdienen?
- Wie funktionieren die Gehälter in Deutschland?
- Woher weiß ich, ob ich überhaupt über das Gehalt verhandeln kann?
- Wie verhandle ich im Vorstellungsgespräch über meine Gehaltsvorstellungen?
- Worauf kommt es bei der Gehaltsverhandlung besonders an?